

Installationsanleitung

DEUTSCH



1. Zu diesem Dokument

Copyright © 2018 MENNEKES Elektrotechnik GmbH & Co. KG

Alle Rechte, auch die des Nachdrucks der Vervielfältigung von Teilen dieser Anleitung und die der Übersetzung bleiben dem Herausgeber vorbehalten. Ohne schriftliche Genehmigung des Herausgebers darf kein Teil dieser Beschreibung in irgendeiner Form reproduziert oder mit Hilfe elektronischer Vervielfältigungssysteme kopiert werden. Schutzvermerk nach DIN ISO 16016 beachten. Die deutsche Fassung dieser Anleitung ist die Original-Anleitung. Bei Anleitungen in anderen Sprachen handelt es sich um Übersetzungen dieser Original-

Warnung vor Personenschäden 1.1

Anleitung.

▲ GEFAHR

Dieser Warnhinweis bezeichnet eine unmittelbare Gefahr, die zum Tod oder schwersten Verletzungen führt.



WARNUNG

Dieser Warnhinweis bezeichnet eine gefährliche Situation, die zum Tod oder schweren Verletzungen führen kann.

Warnung vor Sachschäden



ACHTUNG

Dieser Warnhinweis bezeichnet eine gefährliche Situation, die zu Sachschäden führen kann.

2. Allgemeines

Die Angaben in dieser Anleitung gelten ausschließlich für die Ladesäulen Basic, Premium und Smart.

Je nach Ausführung des Geräts kann es zu optischen Abweichungen mit den Darstellungen in dieser Anleitung kommen. Neben dieser Anleitung können noch zusätzliche Dokumentationen im Lieferumfang enthalten sein, die vollständig zu beachten sind.

3. Zu Ihrer Sicherheit

Allgemeine Sicherheitshinweise

Lesen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit die allgemeinen Sicherheitshinweise aufmerksam durch und beachten Sie diese für den sicheren Gebrauch.

Beachten Sie neben dieser Anleitung auch die nationalen gesetzlichen Bestimmungen (z. B. Unfallverhütungs-, Arbeitsschutz- und Umweltschutzvorschriften) des betreffenden Verwenderlandes.

3.1.1 Arbeitsplatzsicherheit

- Arbeitsplatz sauber und aufgeräumt halten.
- Stolperfallen (z. B. herumliegende Leitung) vermeiden.
- Arbeitsbereich ggf. absperren.
- ► Gerät nicht ungesichert auf Geh- oder Fahrwegen abstellen.

3.1.2 Elektrische Sicherheit

- Knicke und Quetschungen an Leitungen vermeiden.
- Leitungen nicht über scharfe Kanten oder Gegenstände ziehen.
- Überfahren des Geräts bzw. von Bauteilen (z. B. Zuleitung) vermeiden.
- Gerät nicht unmittelbar im Wasser (z. B. in einer Wasserpfütze) abstellen.



4. Installation und Inbetriebnahme

4.1 Aufstellung

4.1.1 Anforderungen an den Betriebsort

MARNUNG

Lebensgefahr durch unsachgemäße Installation

Die Nichtbeachtung der Umgebungsbedingungen kann zu gefährlichen Situationen im Umgang mit Strom führen.

- Stellen Sie sicher, dass die Anforderungen an den Betriebsort unbedingt eingehalten werden.
- Nicht in explosionsgefährdeten Bereichen
 (z. B. Gastankstellen) aufstellen.
- Nicht in hochwassergefährdeten Bereichen aufstellen.
- Einhaltung der örtlichen technischen
 Anschlussbedingungen und Sicherheitsregeln.
- Luftfeuchtigkeit maximal 95 % (nicht kondensierend).
- Umgebungstemperatur von -25 °C bis 40 °C,
 durchschnittliche Temperatur in 24 Stunden < 35 °C.
- Schutz der Ladesäule vor direktem Strahlwasser.
- Ausreichend Platz zur Einhaltung der Mindestabstände.
- Prüfen Sie, ob der gewählte Betriebsort für die Ladesäule geeignet ist. GPRS – Funkverbindung am Aufstellort sicherstellen.



Zum Schutz der Ladesäule wird empfohlen Randsteine oder Poller zu verwenden.



Zum Schutz gegen Feuchtigkeit und gegen Eindringen von Insekten wird empfohlen einen Sockelfüller zu verwenden.

Befüllen Sie die Ladesäule bis zur Reinigungsklappe des Lüftungsschachts (Füllhöhe ca. 7 cm) mit einem Sockelfüller (z. B. Blähton Ø 4 - 8 mm).

Mindestabstände

ACHTUNG

Gefahr von Sachschaden durch Überhitzung

Eine Überhitzung der Ladesäule kann zu Fehlfunktionen führen. Bauteile können zerstört werden.

▶ Halten Sie die Mindestabstände ein, um eine Überhitzung der Ladesäule zu vermeiden und einen barrierefreien Zugang zu gewährleisten.



Mindest- abstand [mm]	Ladesäule		
abstand [mm]	Basic, Premium, Smart (S / N / SN)	Smart T / ST	
а	250	1250	
b	800	800	
С	1250	1250	
d	800	800	

4.2 Montage

▲ GEFAHR

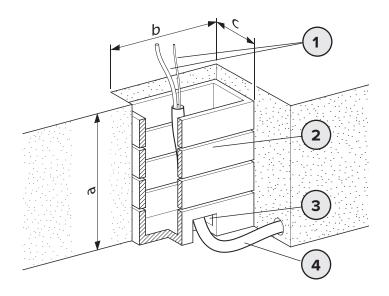
Lebensgefahr durch Stromschlag

Die Berührung von stromführenden Teilen kann zu elektrischem Schlag, Verbrennungen oder Tod führen.

- Trennen Sie die Anlage von der Stromversorgung.
- Stellen Sie sicher, dass während der Arbeiten die Stromversorgung unterbrochen bleibt.

4.2.1 Neues Fundament erstellen

→ Beachten Sie zusätzlich die beigefügten technischen Zeichnungen.

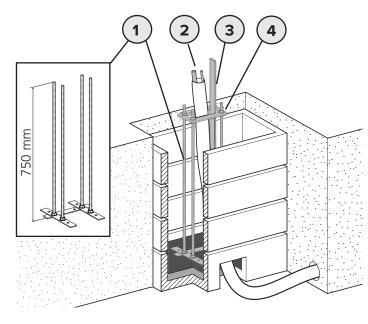


Ladesäule Maße [mm] Basic, Premium, Smart T / ST Smart (S / N / SN) 900 1000 а b 900 900 600 900

- ► Erdaushub mit angegebenen Maßen erstellen.
- ► Setzen Sie Rechteck-Schachtelemente (2) als verlorene Schalung.
- ► Achten Sie auf die Öffnung (3) in der Schalung zum Einlegen eines Leerrohrs mit Ø 70 mm (4).
- ► Führen Sie die Versorgungsleitung (1) und ggf. die BUS-Leitung (1) durch das Leerrohr.
- ▶ Verschließen Sie die Öffnung (3) um das Leerrohr mit Bauschaum oder Erdreich, um ein Auslaufen des Fundamentbetons zu verhindern.



Fundamentset montieren



-\

Um eine optimale Festigkeit zu erreichen, wird das als Zubehör erhältliche MENNEKES Fundamentset empfohlen.



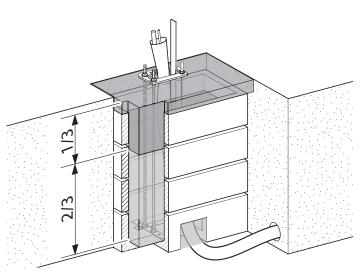
Zur sicheren und einfachen Befestigung der Ladesäule wird die als Zubehör erhältliche MENNEKES Bodenplatte empfohlen.

- ▶ Gießen Sie ggf. die Schalung mit Beton aus und lassen Sie den Beton abbinden. Gießen Sie soviel Beton ein, sodass die Gewindestangen des Fundamentsets bzw. die Bodenplatte (Zubehör) ausreichend aus dem angrenzenden Bodenniveau herausragen. An den Gewindestangen wird, nach der Installation des Fundaments, die Bodenplatte der Ladesäule mit Kontermuttern befestigt.
- ► Setzen Sie das Fundamentset (1) in die Verschalung ein.
- Schrauben Sie die Bodenplatte (4) (Zubehör) auf die Gewindestangen.
- ► Führen Sie das Leerrohr (2) mit der Versorgungsleitung und ggf. der BUS-Leitung durch die Öffnung in der Bodenplatte (4) (Zubehör).

- ▶ Richten Sie das Fundamentset eben aus.
- Setzen Sie einen Fundamenterder (3) nach DIN 18014 ein (z. B. Bandeisen).

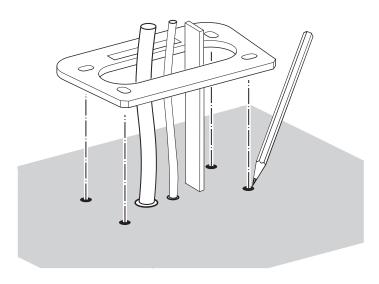


Um einen optimalen Schutz gegen elektrischen Schlag zu erreichen, wird das als Zubehör erhältliche MENNEKES Fundamenterder-Set empfohlen.



- ► Betonieren Sie die unteren zwei Drittel des Fundaments mit Beton der Klasse C20/25.
- ► Lassen Sie den Beton abbinden.
- Richten Sie die Bodenplatte (Zubehör) bzw. die Bodenplatte der Ladesäule mit den Kontermuttern eben aus, sodass die Unterseite der Bodenplatte etwa 0,5 cm über dem angrenzenden Bodenniveau liegt.
- ▶ Betonieren Sie das restliche Drittel des Fundaments mit schwindfreiem Beton, so dass die Bodenplatte komplett aufliegt. Betonieren Sie die Bodenplatte nicht mit ein.
- Lassen Sie den Beton abbinden.
- ▶ Montieren Sie die Ladesäule.
- Siehe Installationsanleitung der Ladesäule.

4.2.2 Bestehendes Fundament verwenden



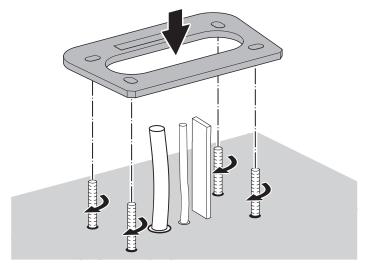
- ► Führen Sie die Versorgungsleitung und ggf. die BUS-Leitung durch die Bodenplatte (Zubehör).
- Legen Sie die Bodenplatte auf das bestehende Betonfundament.
- ▶ Richten Sie die Bodenplatte passend aus.
- ► Zeichnen Sie die Bohrlöcher auf dem Fundament an.

A ACHTUNG

Gefahr von Rostschäden an der Bodenplatte

Bohrungen durch die Bodenplatte können die Pulverbeschichtung beschädigen.

Verwenden Sie die Bodenplatte nur als Schablone zum Anzeichnen der Bohrlöcher.



- ▶ Bohren Sie die Löcher in das Fundament.
- Setzen Sie geeignete Schwerlastdübel ein.
 Die notwendigen Schwerlastdübel sind abhängig von verschiedenen Faktoren wie der Betongüte, der Tiefe des Fundaments, etc...
- Lassen Sie sich im Zweifelsfall von Fachexperten
 beraten
- ► Legen Sie die Bodenplatte auf.
- ► Richten Sie die Bodenplatte entsprechend aus und schrauben diese mit Muttern fest.
- ► Montieren Sie die Ladesäule.
- $\ensuremath{\blacksquare}$ Siehe Installationsanleitung der Ladesäule.



5. Maße

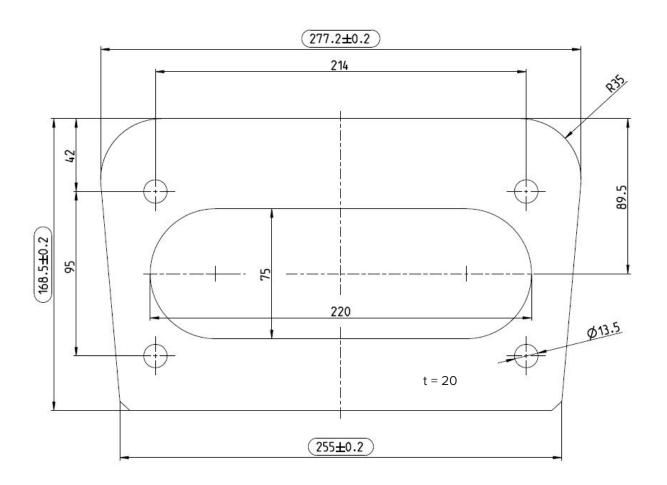
Die Maße der Bodenplatte und des Fundamentsets unterscheiden sich je nach Größe der Ladesäule.

Anhand der Artikelnummer der Ladesäule können Sie herausfinden, welche Größe Ihre Ladesäule hat und welches Fundamentset bzw. welche Bodenplatte Sie verwenden müssen.

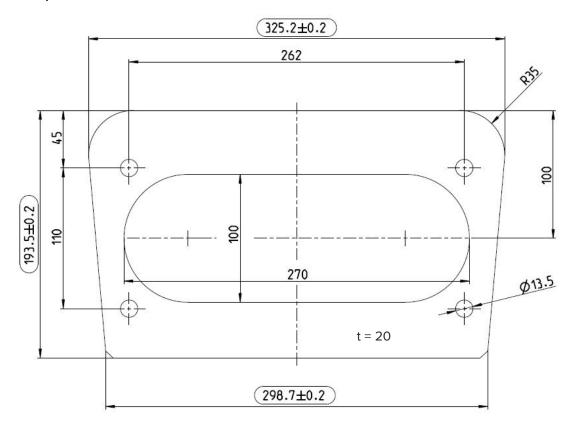
Ladesäulen	Basic	Premium, Smart (S)	Smart N / SN	Smart T / ST
Artikelnummer Ladesäule	3115xx 13115xx	3136xx 3196xx 13136xx 13196xx	3164xx 3165xx	3166xx
Größe [mm]	1300	1380	1580	1775
Artikelnummer Bodenplatte	18514	18514	18515	18567
Artikelnummer Fundamentset	18516	18516	18517	18517

^{*} x steht für eine beliebige Zahl

Maße der Bodenplatte mit Artikelnummer 18514

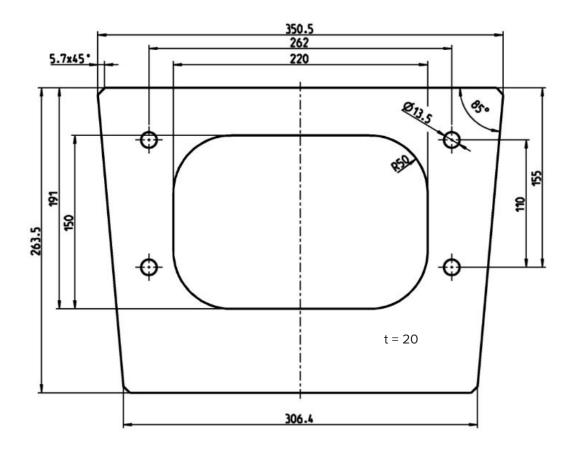


Maße der Bodenplatte mit Artikelnummer 18515





Maße der Bodenplatte mit Artikelnummer 18567



Instructions de montage 1. Erdaushub Fundament 0,90 x 0,60 x 0,90 m und Herstellen einer ebenen Gr\u00e4ndungsfl\u00f6che gegebenenfalls als Sauberkeitsschicht. 2. Setzen von Rechteckschachtelementen als verlorene Schalung mit \u00f6ffungen (z.B. Kabel-Abzweigkasten 65/40 der Fa. Bfs-Fertigschacht GmbH oder glw.). 1. Excavation des fondations 0.90 x 0.60 x 0.90 m et réalisation d'une surface de base plane, le cas échéant sous forme de couche inférieure granulaire. 2. Mise en place des 4 ments du puits rectangulaire sous forme de coffrage perdu avec des orifices (par ex. coffret de branchement 65/40 de la société Zusammenbau der unteren Lagerplatte einschl. der vier Gewindestangen M12 verzinkt und den zugehörigen Kontermuttern, Einbauen und Ausrichten der Halte-Bfs-Fertigschacht GmbH ou équivalent). konstruktion zwischen dem Leerrobres 70 3. Assemblade de la plaque de palier du has, y compris quatre tiges filetées M12 palyanisées et contre-écrous assortis, installation et alignement de la Betonieren des Fundamentes auf ca. 2/3 Höhe, Beton C20/25, XO und Abdecken des Fundamentes zum Schutz gegen Verschmutzung. . Assemblage de la plaque de paler du das, y Compris quarre flyes înteres niz gatvanisess et confrection porteuse entre le tryau vide 70. Bétonage des fondations è env. 2/3 de la hauteur, béton C20/25, XO, puis recouvrement des fondations afin de les protéger contre la saleté. Après la prise du béton, mise en place et alignement de la station de recharge è l aide de vis de blocage env. + 0,5 cm au-dessus du niveau avoisinant. Sous-bétonage du tiers supérieur des fondations avec façonnage contre la plaque de palier du bas, inclinaison de 3 % avec finition au balai orientée vers l extérieur. 4. Debinter i Use indominista au 1.5. 20 mile, debinter 2007. Auch Adderstre des Indominista 2001 Schlog geget versanteitatig. 5. Nach dem Abbinden des Befons Aufsetzen und Ausrichten des Ladesäule mittels Kontrestraüben ca. 40,5 cm über dem angrenzenden Niveau. 6. Unterbetoniteren des oberen Drittels des Enudamentes mit Anarbeitung an die untere Lagerplatte, Neigung 3% mit nach außen gerichtetem Besenstrich. Es ist schwindfreier Beton (25/30, Expositionski. XF), zu verwenden. Employer du béton C25/30 sans retrait à classe d exposition XFI. Installation instructions: Avvertenze per il montaggio: 1. Foundation excavation 0.90 x 0.60 x 0.90 m and subbase for the foundation. 1. Lavori di scavo fondazione 0.90 x 0.60 x 0.90 m e realizzazione di un piano fondazionale, eventualmente sotto forma di primo corso. 2. Set of rectangular shaft elements as permanent formwork with openings (e.g. cable junction box 65/40 of company Bfs-Fertigschacht Ltd. or equivalent. 3. Installation of the lower bearing plate including the four thread rod Mt2 and the corresponding locking nut. Installation and adjustment of holding construction Impostazione di elementi del pozzo rettangolare come cassaforma a perdere con aperture (ad es. scatole di derivazione dei cavi 65/40 di Fa. Brs-Fertigschacht fambl o simili). 3. Assemblaggio della piastra di appoggio inferiore, compresi quattro aste filettate M12 zincate e relativi controdadi, montaggio e allineamento della struttura portante tur the empty conduit \$2.00 for the concrete C20/25, XO and covering the foundation for protection against pollution. 5. After the placing of concrete, installation of the charging station approx. +0.5 cm above bordering level by using lock screw. 6. Placing of concrete for the upper 1/3 of foundation with the processing of the lower bearing plate, slope 3% outward brushing. Non-shrinking concrete C25/30 XF1 should be used. Rivestire la fondazione di calcestruzzo fino a ca. 2/3 dell'altezza, calcestruzzo C20/25, XO e copertura della fondazione per proteggerla contro lo sporco. Dopo la presa del calcestruzzo installare e allineare la colonnina di ricarica con viti di bloccaggio, ca. + 0,5 cm sopra il livello adiacente. Rivestire di calcestruzzo la terza parte superiore delle fondamenta con fissaggio sulla piastra di appoggio inferiore, pendenza 3% con striatura rivolta verso l'esterno. È necessario utilizzare calcestruzzo senza ritiro C25/30, classe di esposizione XFI. Anschluss M 1:5 Grundriss Grundolatte connection detail M 1:5 base plate pround plan Raccord M 1:5 Plan de la plaque de fondation Connessione M 1:5 Pianta piastra di base M: 1:10 M12. I = 750mm 3 x Flach 70 x8 variabel in U-Form Ladesaeule charging station Station de recharge 3x flat 70x8 constructed in 3 x nlat 70 x8 1580 3 x acciai piatti 70 x 8 montaggio variabile, forma ad U 1300 / 1380 ₽ @ Schnitt "B" - "B" section "B" - "B" section "B" - "B" section "A" - "A" Соипе "В" -Соипе "В" - "В" section "A" -Сопре "А" - "А" Sezione "B" -Coune "A" - "A" Sezione "B" -Sezione "A" obere Lagerplatte upper bearing plate Plaque de palier du bas M: 1:10 Acm Asphaltdeckschicht Acm asphalt covering layer Couche de roulement en asphalte de 4 cm Strato di copertura in asfalto 4 cm Sezione "A" M12/8.8. I = 750mm M12. I = 750mr M: 1:10 M: 1:10 piastra di appoggio superiore untere Lagerplatte 4cm Asphaltbinder 4cm aspahlt binder Couche de profilage en a Legante bituminoso 4 cm 10cm Asphalttragschicht Couche de base en asphalte de 10 cm Strato portante in asfalto 10 cm Kabelabzweigkasten 65/40 cable junktion box 65/40 Coffret de branchement 65/40 Cassetta di derivazione cavi 65/40 3x flat 70x8 Kastenrahmen 150mm box frame 150mm variabel constructed in 3 U-shape Caisse-poutre 150 mm Telaio elementi scatolati 150 mm Leerrohr PVC Ø70mm sempty conduit PVC Ø70mm Tube vide en PVC Ø70mm Jubo vuoto in PVC Ø70mm 3 x nlat 70 x8 Kabelabzweigkasten 65/40 cable junction box 65/40 Coffret de branchement 65/40 Cassetta di derivazione cavi 65/40 3 x acciai piatti 70 x 8 montaggio variabile, forma ad U box frame 310mm Caisse-poutre 310mm Telaio elementi scatolati 310mm Leerrohr PVC Ø70 mm empty conduit PVC Ø70mm Tube vide en PVC Ø70 mm Tubo vuoto in PVC Ø70 m Sauberkeitsschicht d=5cm 143-15 Zeichnungsnummern aktualisiert Fundament für Ladesäulen Basic. Bestell-Nr oder number Réf. designation drawing) ésionation Sch éma MENNEKES* Premium, Smart (S / N / SN) Numero d'ordine Denominazione Disegno L.Hofrichter 18514 Bodenplatte 1300 / 1380 mm 15896 18515 Bodenplatte 1580 mm 15897 18516 Fundamentset 1300 / 1380 mm 1025184 18517 Fundamentset 1580 mm 1024389

335 203,5

287

Pflaster d=10cm

pavement d=10cm Pavage d=10cm

Pflastersolitt d=3cm pavement chippings d=3cm Gravillons d=3cm Pietrisco d=3cm

Kabelabzweigkasten 65/40

Kastenrahmen 150mm box frame 150mm Calsse-poutre 150mm

cable junction box 65/40 Coffret de branchement 65/40 Cassetta di derivazione cavi 65/40

Telaio elementi scatolati 150mm

Casserralmen 310mm
Caisse-poutre 310mm
box frame 310mm
Telaio elementi scatolati 310mm

M.Kebben

1/0 RAW ING SCALEA1

CAD-System Pro/Engineer Wildfire 2.0

(d)

Kabelabzweigkasten 65/40 cable junktion box 65/40 Coffret de branchement 65/40 Cassetta di derivazione cavi 65/40

Pavimentazione in pietra d=10 cm

325

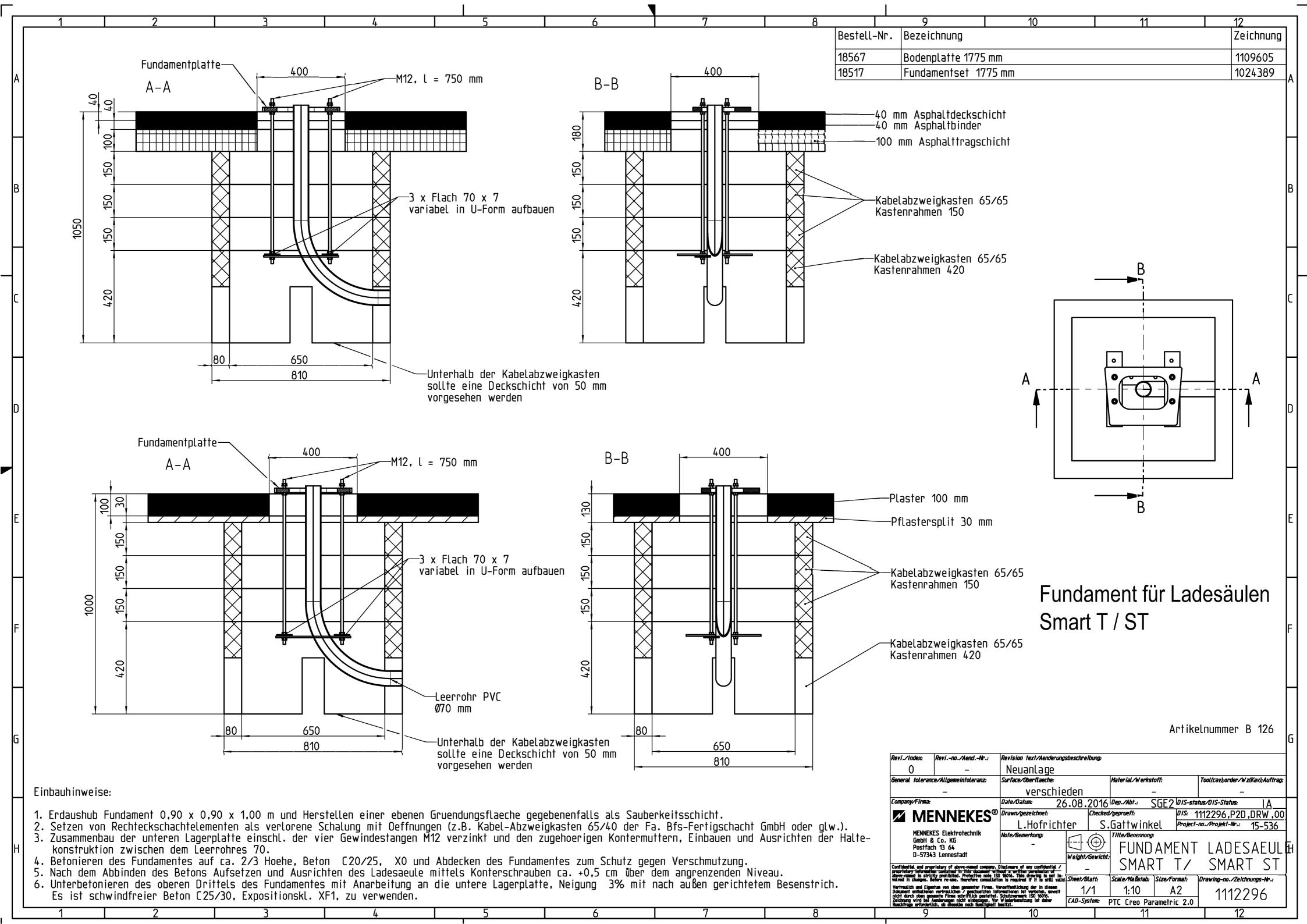
178,5 277 193,5

168.5

B 125

Project-no-Projekt-Nr.

TOTAL THE CONTROL OF THE CONTROL OF





MENNEKES

Elektrotechnik GmbH & Co. KG

Spezialfabrik für

Steckvorrichtungen

Aloys-Mennekes-Str. 1 D-57399 Kirchhundem

Tel. +49 (0) 2723 / 41-1

Fax +49 (0) 2723 / 41-2 14 E-Mail info@MENNEKES.de

Internet www.MENNEKES.de

